



Diakonieverein Gäufelden e.V.

Mitglieder-Rundbrief März 2011



Wohnanlage für
„Betreutes Wohnen“ mit
18 Wohneinheiten und unserer
neuen Geschäftsstelle
ab März 2011

**Herzliche Einladung zur
Mitgliederversammlung
am 13. März 2011**

Seite 3



Empfangsbereich

Aus dem Stephansheim

Das Stephansheim wird am 01. April 2011 zwei Jahre alt. Wer hätte gedacht, dass die Zeit so schnell vergeht. In diesen zwei Jahren haben wir mit dem Diakonieverein Gäufelden zusammen vieles bewegt und erlebt. So haben wir mit vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden ein sehr abwechslungsreiches und wertvolles Aktivierungsprogramm bei uns im Stephansheim eingeführt und erfolgreich umgesetzt.

Unsere Bewohner erfreuen sich an vielen verschiedenen Aktivierungen wie zum Beispiel an Singen, Rhythmische Gymnastik, Kreatives Gestalten, Sitzgymnastik, RollstuhlAusfahrten und ganz wichtig unsere Besuchsdienste auf den Etagen, welche je nach Verfassung unserer Bewohner ein individuelles Angebot anbieten. **Dafür an alle Ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ein herzliches Dankeschön von mir.**

Seit letztem Jahr haben wir unser Arbeiterteam im Stephansheim mit derzeit einer Alltagsbetreuungskraft nach §87b weiter aufgestockt. Diese Mitarbeiterin ist für unsere Bewohner, welche eine Einschränkung in der Alltagskompetenz haben, zuständig.

Nun fragt man sich vielleicht, was dies bedeutet und wer die Einschränkung in der Alltagskompetenz feststellt? Wie wird das bezahlt? Ich möchte dies kurz erläutern:

Zur Feststellung dieser Einschränkung gibt es Fragebögen mit denen das Pflegepersonal eine Überprüfung vornehmen kann. Stellt das Pflegepersonal fest, dass eine Einschränkung vorliegt, geben wir diese Informationen an die Angehörigen weiter und bitten den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) um eine Begutachtung. Meistens erfolgt dies bei einer Pflegestufenüberprüfung. Die Finanzierung dieser Mitarbeiterin erfolgt über die Pflegekassen.

Umgerechnet bedeutet dies: Auf 25 Bewohner mit Einschränkung in der Alltagskompetenz haben wir eine Vollzeitkraft mehr im Mitarbeiterkreis. Diese Mitarbeiterin darf sich aber ausschließlich nur um die Bewohner kümmern, welche die Leistungen der Pflegekasse bekommen.

Ich hoffe, diese Informationen waren hilfreich. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Uwe Gerold

Einladung zur Mitgliederversammlung am Sonntag, 13. März, 14:30 Uhr in der Aspenhalle Öschelbronn

Programm und Tagesordnung:

Akkordeon-Orchester Gäufelden-Bondorf

1. Begrüßung

Ehrung der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder

2. Informationen über den Pflegestützpunkt Oberes Gäu – Frau Stukenborg-Jung

- „Warum brauchen wir einen Pflegestützpunkt“?

Akkordeon-Orchester Gäufelden-Bondorf

3. Bericht des Vorsitzenden

Akkordeon-Orchester Gäufelden-Bondorf

4. Jahresrechnung 2010

5. Bericht über die Kassen- und Rechnungsprüfung

6. Beratung der eingegangenen Anträge der Mitglieder

(Anträge sind bis zum 01.03.2011 beim Vorsitzenden einzureichen)

7. Verschiedenes

Zu dieser öffentlichen Mitgliederversammlung sind die Bürgerinnen und Bürger von Gäufelden, insbesondere die Mitglieder, herzlich eingeladen.

Die Bewirtung übernimmt in diesem Jahr der Landfrauenverein Gäufelden.

Wegen der geringen Inanspruchnahme im letzten Jahr bieten wir dieses Mal keinen Busfahrtdienst an.

Bitte sprechen Sie sich untereinander wegen Mitfahrgelegenheiten ab.

Wir bieten auch einen Abholdienst an. Wenn Sie dies wünschen, rufen Sie uns bitte während unserer Sprechzeiten (siehe letzte Seite) an.

Gerhard Elser, Vorsitzender

Ergänzung zur Einladung für die Mitgliederversammlung

Zu TOP 2

Frau Stukenborg-Jung stellt in ihrem Vortrag den Sinn und die Arbeit des Pflegestützpunktes Oberes Gäu vor. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, Fragen an unsere Referentin zu stellen.

Zu TOP 4:

Die Unterlagen „Jahresrechnung 2010“ sind ab dem 02. März 2011 in der Geschäftsstelle während den Sprechzeiten zur Einsicht ausgelegt und können dort von den Mitgliedern angefordert werden. Ebenso werden diese Unterlagen in der Mitgliederversammlung ausgelegt

FWD-Hausbau / Betreutes Wohnen für Senioren

Einige Bewohner sind im Dezember und Januar in der Sindlinger Straße eingezogen, weitere werden im Laufe des Februars folgen. Anfang Februar sind noch sieben Wohnungen zu vermieten. Infos dazu erhalten Sie bei: Haus der Berater, Ute Guggolz, Telefon: 0 70 31 / 21 78 49.

Für die Bewohner bieten wir als Diakonieverein einen Grundservice an. Dazu gehören im Wesentlichen:

Tägliche Sprechzeiten (Mo bis Fr) für allgemeine Fragen des täglichen Lebens vor Ort

Durchführung von Veranstaltungen informativer Art, kreative Angebote (z.B. Singen, Basteln usw.)

Förderung von Begegnungsmöglichkeiten zwischen Bewohnern und Bürgerinnen und Bürgern aus Gäufelden.

Vermittlung (nicht Übernahme) von Wahlleistungen

Die Einweihung der Wohnanlage ist am Samstag, 11.06 2011.

Die Räume unserer Geschäftsstelle wurden uns am 29. Januar 2011 übergeben. Wir freuen uns sehr über diese optimalen Arbeitsbedingungen und sind der Gemeindeverwaltung dafür sehr dankbar. Leider wird sich der Umzug bedingt durch den Wasserschaden in den Monat März 2011 verschieben.

Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite dieses Rundbriefes



Finanzen

Die Planung und Ausstattung der neuen Geschäftsstelle in der Sindlinger Straße 12 war ein Schwerpunkt im abgelaufenen Jahr 2010. Hierfür wurden Rücklagen in Höhe von **25.000,00 Euro** gebildet. Wir freuen uns auf unsere neuen Büroräume. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde.

Ein fester Bestandteil ist das Sonntagscafe. Durch konstante Besucherzahlen und vielen gespendeten Kuchen können die mitarbeitenden Familien Gruppen und Vereine monatlich 200,00 Euro „erwirtschaften.“

Im Jahr 2010 waren die Essensbezieher bei unserem Dienst „Essen auf Rädern“ immer mehr rückläufig. Durch den Tod oder Unterbringung in einem Pflegeheim sind ältere Bezieher weggefallen. Diese Zahl konnte durch Neuzugänge nicht aufgefangen werden. Hier sind wir für Ihre unterstützende Werbung dankbar.

Die Mitgliedsbeiträge in Höhe von **10.400 Euro** sind im Juli

eingezogen worden. Der Mitgliederstand beträgt insgesamt 289 Mitglieder. Leider müssen wir mehr Abgänge als Zugänge verbuchen. Mit Ihrer Unterstützung wollen wir im laufenden Jahr 300 Mitglieder erreichen. Wir wollen hier vor allem die jüngere und mittlere Generation ansprechen. Bitte empfehlen Sie uns weiter.

Die Mitgliedsbeiträge brauchen wir dringend zur Finanzierung unserer Arbeit in verschiedenen Aufgabefeldern.

Auch Spenden sind uns willkommen. Wir stellen Ihnen gerne eine Zuwendungsbescheinigung für Ihre Steuererklärung aus.

Der Jahresabschluss 2010 ist ab 02. März 2011 in der Geschäftsstelle, Rosenackerstraße 4 zur Einsicht ausgelegt und wird in der Mitgliederversammlung vorgestellt und ausgelegt.

*Franziska Mohre
Kassenverwalterin*

Dienst „Essen auf Rädern“



Zu Hause speisen... **„Essen auf Rädern in Gäufelden“** macht`s möglich.

Diesen sozialen Dienst gibt es seit 1983. Der Diakonieverein hat ihn im Juli 2008 von der Gemeinde übernommen.

Im April vergangenen Jahres fand eine Umstellung beim Essenslieferant statt. Das Essen kommt inzwischen von der Küche der evangelischen Heimstiftung in Böblingen. Unsere Essensbezieher können täglich aus zwei verschiedenen Menüs (bestehend aus Suppe, Hauptgericht und Nachtisch) auswählen.

Koordiniert wird der Dienst „Essen auf Rädern“ von Frau Widmann und Frau Wagner (Kontakt Daten siehe letzte Seite). Sie vermitteln Ihnen gerne ein kostenloses Probessen. Unser aktueller Menüplan erscheint wöchentlich unter der Rubrik „Soziale Dienste“ in den Gäufeldener Nachrichten. Unsere Preise (frei Haus):

- Bis zu 10 Bestellungen im Monat für 7,50 Euro je Menü
- Von 11-20 Bestellungen im Monat für 7,30 Euro je Menü
- Ab 21 Bestellungen im Monat für 7,10 Euro je Menü



Dank für langjährige Dienste

Beim Treffen der Essensfahrer/-innen am 28.01.2011 konnten wir drei Fahrern für ihren 15-jährigen Dienst mit einem kleinen Präsent ein herzliches Dankeschön sagen. Alle drei haben im Januar 1996 begonnen. Es sind: Jakob Pudleiner, Harald Stern und Siegfried Temmel. Verabschieden mussten wir leider aus gesundheitlichen Gründen Siegfried Temmel.

Stimme eines Essensbeziehers:

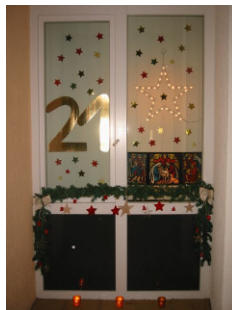
Die Qualität des Essens ist sehr gut. Der Speiseplan ist abwechslungsreich und das Essen selbst auf eine ausgewogene Ernährung richtig abgestimmt. Änderungswünsche z. B. in Bezug auf die Portionen werden beachtet.

Albert Seckler, Öschelbronn

Unsere Aktivitäten in der Begegnungsstätte und im Stephansheim

Lebendiger Adventskalender

Der in Nebringen zur Tradition gewordene „Lebendige Adventskalender“ fand 2010 schon zum zweiten Mal im Stephansheim statt. Damit das Adventsfenster gefunden werden konnte, war es rechtzeitig neben dem Eingang mit einer großen 21, mit Girlande, Transparent und Sternen geschmückt worden. Im Eingang des Hauses versammelten sich die Bewohner und kleine und große Besucher aus dem Ort. Die Weihnatskrippe war mit vielen Kerzen geschmückt. Beim Singen von bekannten Weihnachtsliedern ging wohl uns allen das Herz auf.



Dazu hat auch die sich anschließende Überraschung beigetragen. Christine Kümmel aus Nebringen (Herrenberger Figurentheater) verzauberte die Anwesenden mit einer Geschichte zum Weihnachtslicht – mit ruhigen Worten, beeindruckender Handlung, wenigen Gegenständen. Jede/r bekam als symbolisches Weihnachtslicht ein kleines Prisma.

Zum anschließenden Teepunsch mit selbst gemachten Plätzchen ließen sich alle gerne einladen.

Ursula Ullrich und Renate Elser

Gottesdienste in der Begegnungsstätte

Seit dem Herbst letzten Jahres findet monatlich ein Gottesdienst in der Begegnungsstätte statt. Diese werden von den Bewohnern/-innen - und auch von Gemeindemitgliedern aus dem Ort – gerne angenommen.

Die nächsten Gottesdienste sind:

An den Sonntagen 27.02. / 27.03. / 10.04.

Weitere Veranstaltungen in der Begegnungsstätte:

In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule:

- Donnerstag, 17.03 2011 Filmvorführung „Frau Walter Jens“
- Donnerstag, 14.04. „Was tun, wenn der MDK (Medizinischer Dienst der Krankenkasse) kommt“?

Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntagscafe

Jeweils am ersten Sonntag im Monat von 14:30 – 16:30 Uhr in der Begegnungsstätte

Ökumenische Andacht

am dritten Dienstag im Monat um 15:30 Uhr in der Begegnungsstätte

Singen

am zweiten Dienstag im Monat um 10:00 Uhr in der Begegnungsstätte

Rhythmische Gymnastik

am vierten Montag im Monat um 10:00 Uhr in der Begegnungsstätte

Rollstuhlausfahrt

am letzten Freitag im Monat um 15:30 Uhr am Stephansheim

Mittagstisch

für Ältere und Alleinstehende in der Regel am ersten Donnerstag im Monat um 12:00 Uhr in den ev. Gemeindehäusern der drei Teilorte.

Impressum:

Diakonieverein Gäufelden e.V.

Vorsitzender:

Gerhard Elser

Telefon (07032) 77748

Geschäftsstelle:

Frau Regina Mäder

Sindlinger Straße 12

71126 Gäufelden-Nebringen

Tel (07032) 330574 Fax 795570

Sprechzeiten: Mi 17:00-18:00 Uhr

Mo u. Fr 10:00 -11:00 Uhr

Essen auf Rädern:

Mo bis Fr 8:00-9:00 Uhr

Tel. (07032) 794418

E-Mail

info@diakonieverein-gaeufelden.de

Internet:

www.diakonieverein-gaeufelden.de

Redaktion:

Gerhard Elser Regina Mäder

Bankkonten:

Konto Nr. 1 791 349 bei der

KSK BB (BLZ 603 501 30)

Konto Nr. 735 562 008 bei der

VB Hbg-Rottbg. (BLZ 603 913 10)

Adressfeld